

## derzeitiges Zwischenlager für Quarzite

Schlagwörter: [Abraumhalde](#)  
Fachsicht(en): Denkmalpflege  
Gemeinde(n): Hohenmölsen  
Kreis(e): Burgenlandkreis  
Bundesland: Sachsen-Anhalt



derzeitiges Zwischenlager für Quarzite - Flusskiesel aus Ablagerungen der Saale-Weichsel-Kaltzeit  
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Lager für Quarzite; 1973–dato; Abbaubereiche der Abbaufelder Profen-Nord (44000020) und Profen-Süd (44000017) sind mit einer kompakten Felsgesteinsschicht im Deckgebirge versehen: in die „Domsener Sande“ ist eine Quarzitschicht eingelagert, Strukturen reichen von glasig hartem Quarzit bis zu verkitteten Sanden, Mächtigkeiten von 1–8 Metern; erst nach Einführung des Abraumförderbrückenverbandes 1979 Freilegen und Gewinnen dieser Felsgesteine möglich, seitdem separater Quarzitabbau und -regelbetrieb mit 100 Beschäftigten für Bohr- und Sprengtechnik und allgemeinen Gewinnungsprozess, in den 1980er Jahren Sprengmittellager für 100 t Sprengstoff nötig, da jährlicher Verbrauch von 1.100 t; Gewinnung der gesprengten Quarzit durch Felslöffelbagger; mit LKW, Zug und Bandanlage zur Verkippungsstelle gefördert.

### Datierung:

- 1973 - bis dato

### Quellen/Literaturangaben:

- --

**BKM-Nummer:** 44000109

**Schlagwörter:** [Abraumhalde](#)

**Ort:** Hohenmölsen

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 10 28,08 N: 12° 11 30,21 O / 51,17447°N: 12,19172°O

**Koordinate UTM:** 33.303.701,10 m: 5.672.975,82 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 4.513.513,42 m: 5.671.070,78 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „derzeitiges Zwischenlager für Quarzite“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-44000109> (Abgerufen: 22. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

